

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60003728

**ELASTOSIL® E43  
TRANSPARENT**

Version: 4.1 (DE)

Druckdatum: 05.03.2018

Überarbeitungs-Datum: 30.06.2016

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

Handelsname:

**ELASTOSIL® E43  
TRANSPARENT****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs / des Gemisches:

Industriell.

Kleb-/Dichtstoff .

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/Lieferant:

Wacker Chemie AG

Straße/Postfach:

Hanns-Seidel-Platz 4

Nat.-Kennz./PLZ/Ort:

D 81737 München

Telefon:

+49 89 6279-0

Telefax:

+49 89 6279-1770

Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt:

Telefon

+49 8677 83-4888

Telefax

+49 8677 886-9722

E-Mail

WLCP-MSDS@wacker.com

**1.4 Notrufnummer**

Notfallauskunft (deutsch):

Werkfeuerwehr

+49 8677 83-2222

Notfallauskunft (internat.):

National Response Center

+49 621 60-43333

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Kein gefährlicher(s) Stoff oder Gemisch.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Keine GHS-Kennzeichnung erforderlich.

Besondere Kennzeichnungsbestimmungen:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Angaben vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2 Gemische****3.2.1 Chemische Charakterisierung**

Polydimethylsiloxan und Füllstoff und Hilfsstoff und Acetoxysilanvernetzer

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60003728

**ELASTOSIL® E43  
TRANSPARENT**

Version: 4.1 (DE)

Druckdatum: 05.03.2018

Überarbeitungs-Datum: 30.06.2016

**3.2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe**

| Typ  | CAS-Nr.   | EG-Nr.<br>REACH-Nr.           | Stoff                 | Gehalt % | Einstufung gemäss<br>der Verordnung (EG)<br>Nr. 1272/2008*                      | Bemerkung |
|------|-----------|-------------------------------|-----------------------|----------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| INHA | 4253-34-3 | 224-221-9<br>01-2119962266-32 | Triacetoxymethylsilan | <5       | Eye Dam. 1; H318<br>Acute Tox. 4 oral;<br>H302<br>Skin Corr. 1C; H314<br>EUH014 | [1]       |

Typ: INHA: Inhaltsstoff, VERU: Verunreinigung

[1] = Gesundheits- oder umweltgefährdender Stoff; [2] = Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt; [3] = PBT-Stoff; [4] = vPvB-Stoff

\*Die Angaben zur Einstufung sind in Kapitel 16 erläutert.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeines:**

Bei Unfall oder Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder SDB vorzeigen).

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

**Nach Hautkontakt:**

Produkt mit Tuch oder Papier entfernen. Mit viel Wasser oder Wasser und Seife abwaschen. Bei sichtbarer Hautveränderung oder Beschwerden ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett oder SDB vorzeigen).

**Nach Einatmen:**

Produkt kann unter normalen Umständen nicht eingeatmet werden.

**Nach Verschlucken:**

Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Relevante Angaben befinden sich in anderen Teilen dieses Abschnitts.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Weitere Informationen zur Toxikologie im Abschnitt 11 sind zu beachten.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wassernebel, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Sand.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasserstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Die Exposition gegenüber Verbrennungsprodukten kann eine Gefahr für die Gesundheit sein! Gefährliche Brandprodukte: Kohlenstoffoxide, Siliziumoxide, unvollständig verbrannte Kohlenwasserstoffe, giftige und sehr giftige Rauchgase.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

# Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60003728

ELASTOSIL® E43  
TRANSPARENT

Version: 4.1 (DE)

Druckdatum: 05.03.2018

Überarbeitungs-Datum: 30.06.2016

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bereich absichern. Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 8). Ungeschützte Personen fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Wenn Material freigesetzt wurde, auf Rutschgefahr aufmerksam machen. Nicht durch verschüttetes Material laufen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen. Leck schließen, wenn dies ohne Gefährdung möglich ist. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Entsorgung in vorschriftsmäßig gekennzeichneten Behältern. Beim Auslaufen in Gewässer, Kanalisation oder in den Untergrund zuständige Behörde benachrichtigen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Um Haftung zu vermeiden, die Oberfläche mit Sand oder Bleicherde bestäuben und Material mechanisch aufnehmen. Verschüttetes Material aufkehren oder zusammenkratzen und in einen Spezialbehälter für chemischen Abfall geben. Den eventuell verbleibenden rutschigen Belag mit Waschmittel / Seifenlösung oder anderem bioabbaubarem Reiniger beseitigen. Zur Verbesserung der Griffigkeit Sand oder anderes inertes, körniges Material auftragen.

#### Zusätzliche Hinweise:

Dämpfe absaugen. Zündquellen beseitigen. Ex-Schutz beachten. Angaben unter Punkt 7. beachten.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten. Dies gilt im Besonderen für Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (Abschnitt 8) und zur Entsorgung (Abschnitt 13).

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und -entlüftung sorgen. Absaugung am Objekt erforderlich. Von unverträglichen Stoffen gemäß Punkt 10 fernhalten. Angaben in Abschnitt 8 beachten.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Produkt kann Essigsäure abspalten. Dämpfe können in geschlossenen Räumen mit Luft Gemische bilden, die in Gegenwart von Zündquellen zur Explosion führen, auch in leeren, ungereinigten Behältern. Von Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Trocken und kühl lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Minimale Temperatur bei Lagerung und Transport: 0 °C

Lagerklasse (TRGS 510): 12

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Angaben vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz (DE: TRGS 900; AT: MAK-Werte; CH: SUVA-Liste):

| CAS-Nr. | Stoff      | Typ | mg/m <sup>3</sup> | ppm  | Staubfrakt. | Fasern/m <sup>3</sup> |
|---------|------------|-----|-------------------|------|-------------|-----------------------|
| 64-19-7 | Essigsäure | AGW | 25,0              | 10,0 |             |                       |

# Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60003728

**ELASTOSIL® E43**  
**TRANSPARENT**

Version: 4.1 (DE)

Druckdatum: 05.03.2018

Überarbeitungs-Datum: 30.06.2016

Essigsäure (CAS-Nr. 64-19-7): Überschreitungsfaktor 2(I); Anmerkungen DFG, EU und Y (= ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden). (Stand: Dezember 2007)

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

#### Persönliche Schutzausrüstung:

##### Atemschutz

Wenn eine inhalative Exposition oberhalb des Arbeitsplatz-Grenzwerts nicht ausgeschlossen werden kann, ist eine geeignete Atemschutzausrüstung zu verwenden. Geeignetes Atemschutzgerät: Atemschutzgerät mit Vollmaske, entsprechend anerkannten Normen wie EN 136.

Empfohlener Filtertyp: Gasfilter ABEK (bestimmte anorganische, organische und saure Gase und Dämpfe; Ammoniak/Amine), entsprechend anerkannten Normen wie EN 14387

Die Tragezeitbegrenzung für Atemschutz sowie Hinweise des Geräteherstellers sind zu beachten.

##### Augenschutz

dicht schließende Schutzbrille .

##### Handschutz

Beim Umgang mit dem Produkt sind jederzeit Schutzhandschuhe zu tragen.

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk

Materialstärke: > 0,3 mm

Durchbruchzeit: > 480 min

Empfohlenes Handschuhmaterial: Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk

Materialstärke: > 0,1 mm

Durchbruchzeit: 60 - 120 min

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (beispielsweise Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

##### Körperschutz

Schutzkleidung .

### 8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Eigenschaft:                        | Wert:       | Methode: |
|-------------------------------------|-------------|----------|
| <b>Aussehen</b>                     |             |          |
| Aggregatzustand / Form .....        | Paste       |          |
| Farbe .....                         | transparent |          |
| <b>Geruch</b>                       |             |          |
| Geruch .....                        | stechend    |          |
| <b>pH-Wert</b>                      |             |          |
| pH-Wert .....                       | entfällt    |          |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>    |             |          |
| Schmelzpunkt / Schmelzbereich ..... | entfällt    |          |
| <b>Siedebeginn und Siedebereich</b> |             |          |
| Siedepunkt / Siedebereich .....     | entfällt    |          |

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60003728

**ELASTOSIL® E43**  
**TRANSPARENT**

Version: 4.1 (DE)

Druckdatum: 05.03.2018

Überarbeitungs-Datum: 30.06.2016

**Flammpunkt**

Flammpunkt.....: entfällt

**Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen**

Untere Explosionsgrenze.....: entfällt

Obere Explosionsgrenze.....: entfällt

**Dampfdruck**

Dampfdruck.....: entfällt

**Löslichkeit(en)**

Wasserlöslichkeit / -mischbarkeit.....: praktisch unlöslich

**Dampfdichte**

Relative Gas-/Dampfdichte.....: Keine Daten bekannt.

**Relative Dichte**Relative Dichte.....: 1,09 (20 °C) (DIN 53217)  
(Wasser / 4 °C = 1,00)Dichte.....: 1,09 g/cm<sup>3</sup> (20 °C) (DIN 53217)**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser.....: Keine Daten bekannt.

**Selbstentzündungstemperatur**

Zündtemperatur.....: ca. 460 °C

**Zersetzungstemperatur**

Thermische Zersetzung.....: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Viskosität**

Viskosität (dynamisch).....: 300000 mPa.s bei 25 °C (DIN EN ISO 2555)

**9.2 Sonstige Angaben**

Zu 9.2 Löslichkeit in Wasser: Es tritt hydrolytische Zersetzung ein. Zu 9.2 pH-Wert: Produkt reagiert mit Wasser sauer. Explosionsgrenzen für freigesetzte Essigsäure: 4 - 17 Vol%.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 – 10.3 Reaktivität; Chemische Stabilität; Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Feuchtigkeit .

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Reagiert mit: Wasser , basischen Stoffen und Alkoholen . Die Reaktion erfolgt unter Bildung von: Essigsäure .

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei Hydrolyse: Essigsäure . Messungen haben ergeben, daß bei Temperaturen ab ca. 150 °C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****11.1.1 Akute Toxizität****Beurteilung:**

Auf Basis der vorliegenden Daten sind akut toxische Wirkungen nach einmaliger oraler Exposition nicht zu erwarten. Auf Basis der vorliegenden Daten sind akut toxische Wirkungen nach einmaliger dermalen Exposition nicht zu erwarten.

**Daten zum Produkt:**

| Expositionsweg | Ergebnis/Wirkung                | Spezies/Testsystem | Quelle          |
|----------------|---------------------------------|--------------------|-----------------|
| oral           | LD <sub>50</sub> : > 2000 mg/kg | Ratte              | Analogieschluss |

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60003728

**ELASTOSIL® E43**  
**TRANSPARENT**

Version: 4.1 (DE)

Druckdatum: 05.03.2018

Überarbeitungs-Datum: 30.06.2016

|        |                                 |           |                 |
|--------|---------------------------------|-----------|-----------------|
| dermal | LD <sub>50</sub> : > 2009 mg/kg | Kaninchen | Analogieschluss |
|--------|---------------------------------|-----------|-----------------|

**11.1.2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Daten zum Produkt:**

| Ergebnis/Wirkung | Spezies/Testsystem | Quelle          |
|------------------|--------------------|-----------------|
| nicht reizend    | Kaninchen          | Analogieschluss |

**11.1.3 Schwere Augenschädigung/Augenreizung****Daten zum Produkt:**

| Ergebnis/Wirkung | Spezies/Testsystem                         | Quelle                      |
|------------------|--------------------------------------------|-----------------------------|
| nicht reizend    | In vitro Methode; Kuhauge /<br>Kuhhornhaut | Analogieschluss<br>OECD 437 |

**11.1.4 Sensibilisierung der Atemwege/Haut****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.5 Keimzellmutagenität****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.6 Karzinogenität****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.7 Reproduktionstoxizität****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.8 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)****Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

**11.1.10 Aspirationsgefahr****Beurteilung:**

Auf Grund der physikalisch-chemischen Eigenschaften des Produktes ist mit einer Aspirationsgefahr nicht zu rechnen.

**11.1.11 Zusätzliche toxikologische Hinweise**

Produkt spaltet unter Einfluß von Feuchtigkeit eine geringe Menge Essigsäure (64-19-7) ab. Diese reizt Haut und Schleimhäute.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Beurteilung:**

Bewertung auf Basis von ökotoxikologischen Prüfungen mit ähnlichen Produkten unter Berücksichtigung der physikalisch-chemischen Eigenschaften: Für dieses Produkt sind keine einstufigsrelevante Effekte auf Wasserorganismen zu erwarten. Nach derzeitiger Erfahrung keine nachteiligen Einwirkungen in Kläranlagen zu erwarten.

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60003728

**ELASTOSIL® E43  
TRANSPARENT**

Version: 4.1 (DE)

Druckdatum: 05.03.2018

Überarbeitungs-Datum: 30.06.2016

**Daten zum Produkt:**

| Ergebnis/Wirkung             | Spezies/Testsystem                         | Quelle                      |
|------------------------------|--------------------------------------------|-----------------------------|
| ErC50: > 100 mg/l (gemessen) | statisch<br>Desmodesmus subspicatus (72 h) | Analogieschluss<br>OECD 201 |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Beurteilung:**

Siliconanteil: Biologisch nicht abbaubar. Abscheidung durch Sedimentation. Das Hydrolyseprodukt (Essigsäure) ist biologisch leicht abbaubar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial****Beurteilung:**

Bioakkumulation unwahrscheinlich.

**12.4 Mobilität im Boden****Beurteilung:**

Polymerkomponente: unlöslich in Wasser.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

keine bekannt

**12.7 Weitere Hinweise**

Im vulkanisierten Zustand unlöslich in Wasser. Durch Filtration gut von Wasser trennbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****13.1.1 Produkt****Empfehlung:**

Material, das nicht weiterverwendet, aufbereitet oder recycelt werden kann, sollte in einer zugelassenen Einrichtung gemäß nationalen, staatlichen und örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Abhängig von den Vorschriften können Abfallbehandlungsmethoden beispielsweise Ablagerung in einer Deponie oder Verbrennung umfassen.

**13.1.2 Ungereinigte Verpackungen****Empfehlung:**

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**13.1.3 Abfallschlüsselnummer (EG)**

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 – 14.4 UN-Nummer; Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung; Transportgefahrenklassen; Verpackungsgruppe****Straße ADR:**

Bewertung.....: kein Gefahrgut

**Bahn RID:**

Bewertung.....: kein Gefahrgut

**Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)**

Material: 60003728

**ELASTOSIL® E43  
TRANSPARENT**

Version: 4.1 (DE)

Druckdatum: 05.03.2018

Überarbeitungs-Datum: 30.06.2016

**Seeschiffstransport IMDG-Code:**

Bewertung .....: kein Gefahrgut

**Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR:**

Bewertung .....: kein Gefahrgut

**14.5 Umweltgefahren**

Umweltgefährdend: nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Es ist keine Massengutbeförderung in Tankschiffen beabsichtigt.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.

Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 dieses Dokuments.

**Technische Anleitung Luft:**

| CAS-Nr.   | Stoff                 | Nummer | Klasse |
|-----------|-----------------------|--------|--------|
| 4253-34-3 | Triacetoxymethylsilan | 5.2.5  |        |

**Wassergefährdungsklasse:**

1 (VwVwS (Deutschland) vom 27.07.2005, Anhang 4)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

**15.3 Angaben zum Internationalen Registrierstatus**

Sofern relevante Angaben zu einzelnen Stoffinventaren vorliegen, sind diese nachfolgend aufgeführt.

Südkorea (Republik Korea) .....: **ECL** (Existing Chemicals List):  
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Japan .....: **ENCS** (Handbook of Existing and New Chemical Substances):  
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Australien .....: **AICS** (Australian Inventory of Chemical Substances):  
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Volksrepublik China .....: **IECSC** (Inventory of Existing Chemical Substances in China):  
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Kanada.....: **DSL** (Domestic Substance List):  
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Philippinen.....: **PICCS** (Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances):  
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Vereinigte Staaten von Amerika (USA) .....: **TSCA** (Toxic Substance Control Act Chemical Substance Inventory):  
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Taiwan (Republik China) .....: **TCSI** (Taiwan Chemical Substance Inventory):  
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar. Allgemeiner Hinweis: Taiwan REACH erfordert eine Phase 1 Registrierung für TCSI-gelistete oder TCSI-konforme Stoffe, wenn beim Import nach Taiwan oder bei der Herstellung in Taiwan die Mengenschwelle von 100 kg/Jahr überschritten wird (bei Gemischen ist dies für jeden Inhaltsstoff zu berechnen). Die Verantwortung hierfür liegt beim Importeur oder Hersteller.

# Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Material: 60003728

**ELASTOSIL® E43  
TRANSPARENT**

Version: 4.1 (DE)

Druckdatum: 05.03.2018

Überarbeitungs-Datum: 30.06.2016

Europäischer Wirtschaftsraum (EWR) ..... : **REACH** (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006):

Allgemeiner Hinweis: Registrierungspflichten, die sich durch die Herstellung im EWR oder den Import in den EWR durch den in Abschnitt 1 genannten Lieferanten ergeben, werden von diesem erfüllt. Registrierungspflichten, die sich beim Import in den EWR durch Kunden oder andere nachgeschaltete Anwender ergeben, sind von diesen wahrzunehmen.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Produkt

Die Angaben in diesem Dokument stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Die Zurverfügungstellung dieses Dokuments entbindet den Abnehmer des Produkts nicht von dessen Verantwortung, hinsichtlich des Produkts geltende Gesetze und Bestimmungen zu beachten. Dies gilt insbesondere für den weiteren Vertrieb des Produkts oder daraus hergestellter Gemische oder Artikel in anderen Rechtsgebieten, sowie für Schutzrechte Dritter. Wird das beschriebene Produkt bearbeitet oder mit anderen Materialien gemischt, können die Angaben in diesem Dokument nicht auf das so hergestellte neue Produkt übertragen werden, es sei denn dies wird ausdrücklich erwähnt. Bei Neuverpackung des Produkts obliegt es dem Abnehmer, die erforderlichen sicherheitsrelevanten Informationen beizufügen.

Für sämtliche Lieferungen gilt die WACKER SILICONES Health Care Richtlinie, die Sie unter [www.wacker.com](http://www.wacker.com) abrufen können.

### 16.2 Zusätzliche Hinweise:

Kommata in numerischen Angaben bezeichnen den Dezimalpunkt. Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin. Diese Version ersetzt alle vorherigen.

Erklärung der Angaben zur GHS-Einstufung:

Eye Dam. 1; H318.....: Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 1; Verursacht schwere Augenschäden.

Acute Tox. 4; H302 .....: Akute Toxizität Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Skin Corr. 1C; H314 ....: Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1C; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

EUH014 .....: Reagiert heftig mit Wasser.

**- Ende des Sicherheitsdatenblatts -**